Antrag Nr. 0054/2007/AN Antragsteller: SPD-Fraktion Antragsdatum: 19.06.2007

Stadt Heidelberg Dezernat II, Tiefbauamt

> Bericht zur Aufrüstung von Fußgängerampeln mit Infrarot-Erkennung für längere Grünphasen

Antrag

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Beratungsergebnis	Handzeichen
Gemeinderat	25.07.2007	Ö		
Stadtentwicklungs- und	18.09.2007	N		
Verkehrsausschuss				
Gemeinderat	11.10.2007	Ö		

Antrag Nr. 0054/2007/AN 00180747.doc

•••

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Antrag Nr.: 0054/2007/AN

19/06/2007 15:46

+49-6221-619808

SPD-FRAKTION HEIDELB

. 02/03

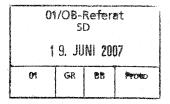


Sozialdemokratische Partei Deutschlands Gemeinderatsfraktion Heidelberg

SPD-Gemeinderatsfraktion . Berghelmer Str. 88 . 69115 Heldelberg

An den Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg Herrn Dr. Eckart Würzner - Rathaus –

69117 Heidelberg



Dr. Anke Schuster, Frakt. Vors. Thomas Krczal, stellv. Vors. Roger Schladitz, stellv. Vors. Werner Brants Karl Erner Reiner Nimis Margrit Niesen Irmtraud Spinnler Lore Vogel
Dr. Karin Werner-Jensen

Telefon 06221-166767
Telefax 05221-619808
e-mail:
SPD-Fraktion-heidelberg@t-online.de
www.spd-fraktion-heldelberg.de

Datum: 19.06.07

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Für die nächste Sitzung des Gemeinderates beantragen wir gemäß § 18 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

Aufrüstung von Fußgängerampeln mit Infrarot-Erkennung für längere Grünphasen

- · Bericht der Verwaltung:
- · Diskussion und Aussprache

Begründung:

In Mannheim wurde in Neckarau erfolgreich eine technische Neuerung eingeführt, die die Grünphase bedarfsgerecht je nach Geschwindigkeit der Fußgänger und Rollstuhlfahrer verlängert. Die Verwaltung soll nun prüfen, welche Signalanlagen sich in Heidelberg für diese Innovation anbieten und kurzfristig mit Infrarotsendern aufrüsten lassen. Besonders dürften sich als ersten Schritt Anlagen in der Nähe von Krankenhäusern und Pflegeheimen anbieten. Langfristig sollte dies zum Standard aller Lichtsignalanlagen gehören, um besonders Senioren und mobilitätsbehinderten Menschen die benötigte Zeit zur Verfügung zu stellen.

Die notwendigen Unterschriften sind als Anlage beigefügt.

gez. SPD-Fraktion

Antrag Nr. 0054/2007/AN 00180747.doc

...